



Aufnahmevoraussetzungen

- **Erweiterter Erster Schulabschluss (HS10)**
- Interesse für das Berufsfeld Technik (Metalltechnik)

Kosten

Verbrauchskostenbeteiligung: aktuell **60,00 €** pro Schuljahr.

Dies beinhaltet:

- Mediengeld
- Gesetzlicher Eigenanteil für Lehr- und Lernmittel
- Beteiligung an Abschlussfeier

Außerdem:

- Sicherheitsschuhe ab ca. 20,00 €
- Gegebenenfalls Fahrt- oder Eintrittskosten für Ausflüge, Exkursionen, Lernfahrten ca. 50,00 – 65,00 €

Ansprechpartnerinnen für den Bildungsgang

Regina Rheindorf (r.rheindorf@bk-troisdorf.de)
Sonja Steinmann (s.steinmann@bk-troisdorf.de)

GKB

Kerschensteinerstraße 4
53844 Troisdorf

Fon 02241- 9641- 0
Fax 02241- 9641- 313
Net www.bk-troisdorf.de
Mail info@bk-troisdorf.de

Das Büro ist Montag bis Freitag in der Zeit von 8:00 Uhr bis 11:30 Uhr geöffnet.

Wie erhalten Sie weitere Informationen?

Wenn Sie weitere Fragen haben, besuchen Sie uns auf unserer Homepage. Dort finden Sie ständig aktuelle Informationen und Anmeldeformulare, die Sie herunterladen können.



Stand 10/2026

Einjährige Berufsfachschule 2 Technik Metalltechnik



Berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten

und mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife) ohne und mit Qualifikationsvermerk

GKB
GEORG KERSCHENSTEINER
BERUFSKOLLEG des Rhein Sieg Kreises in Troisdorf



Zielsetzungen

- Vermittlung theoretischer und praktischer **beruflicher Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Berufsfeld Metalltechnik**
- **Mittlerer Bildungsabschluss (Fachoberschulreife),** gegebenenfalls mit Qualifikationsvermerk

Der Bildungsgang bereitet auf die **Aufnahme einer Ausbildung** im industriellen und handwerklichen Berufsfeld Metalltechnik oder in verwandten Bereichen vor, z.B. als Maschinen- und Anlagenführer/-in, Feinwerk-/Industrie- oder Zerspanungsmechaniker/-in, Metallbauer/-in, Anlagenmechaniker/-in Sanitär Heizung Klima, KFZ-Mechatroniker/-in, Elektroniker/-in usw..

Alternativ kann im Anschluss an diesen Bildungsgang

- eine Fachoberschule oder Zweijährige (Höhere) Berufsfachschule besucht werden, welche zur Fachhochschulreife führt
- mit Qualifikationsvermerk die gymnasiale Oberstufe besucht werden, welche zur Allgemeinen Hochschulreife führt

Bei uns erwerben Sie die hierfür notwendigen theoretischen und praktischen Fachkenntnisse und Schlüsselqualifikationen!

Unterrichtsorganisation

Die Berufsfachschule ist ein vollzeitschulischer Bildungsgang mit drei integrierten **Praxisanteilen** (siehe Praktikum).

KAoA-Module, die im Unterricht stattfinden, liegen uns am Herzen. Wir unterstützen den Prozess der Berufsorientierung der Lernenden durch **Beratungsgespräche** und bieten regelmäßig stattfindende Termine mit Beratenden der **Bundesagentur für Arbeit** an, in denen sich die Lernenden hinsichtlich ihrer Berufswahl beraten lassen können.

Alle Schüler/-innen erhalten einen kostenlosen Zugang zu Microsoft 365-Programmen, die sowohl im Unterricht als auch in der alltäglichen Kommunikation genutzt werden.

Unterrichtsfächer

Berufsbezogener Lernbereich:
- Technologie (Fertigungs- und Montageprozesse)
- Praxis Metalltechnik
- Mathematik
- Englisch
- Wirtschafts- und Betriebslehre
- Informatik

Berufsübergreifende Fächer:
- Deutsch/Kommunikation
- Politik
- Sport/Gesundheitsförderung
- Religionslehre

Differenzierungsbereich
- Berufsorientierung
- Personal- und Arbeitsorganisation

Praktikum (verpflichtend)

- Betriebspraktikum **im Berufsfeld Metalltechnik**
- Es findet in Form von drei Praktikumsblöcken zu je 2 Wochen statt (insgesamt 30 Tage)
- Es ermöglicht die Prüfung der beruflichen Eignung für eine Ausbildung oder einen Beruf im technischen Bereich in fachlicher, persönlicher und sozialer Hinsicht
- Aufgaben aus verschiedenen Unterrichtsfächern begleiten das Praktikum und fließen in die Notengebung ein
- Ein Praktikumsplatz für das erste Blockpraktikum ist zu Schuljahresbeginn nachzuweisen

Besonderheiten

Das Fach 'Praxis Metalltechnik‘ wird in der Metallwerkstatt der Schule unterrichtet.

- Ergänzt wird der Praxisunterricht durch das theoretische Schwerpunktfach Technologie mit den fachlichen Anteilen Fertigungs- und Montageprozesse.

- Die berufsbezogenen Fachräume sowie die vernetzten EDV-Räume ermöglichen ein hochwertiges professionelles und kompetenzorientiertes Bildungsangebot.

